

## PRESSEMITTEILUNG

### **Bodenverkehrsdienstleistungen Frankfurt**

## **WISAG legt umfangreiches Tarifangebot vor Deutliche Entgelt-Erhöhungen vorgesehen**

**Frankfurt am Main, den 29. Januar 2020 – In den laufenden Tarifverhandlungen für die Bodenverkehrsdienstleistungen am Flughafen Frankfurt haben WISAG Ground Service Frankfurt und WISAG Passage Service Frankfurt der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di ein Angebot vorgelegt. Damit soll der Manteltarifvertrag für die rund 900 Beschäftigten der WISAG am Flughafen modernisiert werden. Zudem legte das Unternehmen ein Angebot für einen neuen Vergütungstarifvertrag vor.**

Das Angebot sieht folgende Eckpunkte vor:

- Die Entgelte für die Mitarbeiter sollen ab Inkrafttreten je nach aktueller Gruppe und Stufe zwischen 92 Euro und 240 Euro pro Monat steigen. Damit ist, vor allem auch in den unteren Lohngruppen, eine deutliche Reallohnsteigerung verbunden.
- Für die Mitarbeiter der Passage (Check-in etc.) sollen sich die Aufstiegsmöglichkeiten verbessern.
- Die Wochenarbeitszeit soll – wie in anderen Bereichen des Unternehmens – bei 40 Stunden bleiben.
- Die Vergütung soll künftig an die Gehaltsentwicklung des Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (Tabellenentgelt TVÖD) gekoppelt werden.
- Eine Laufzeit bis September 2026, so lange läuft auch der vergleichbare Tarifvertrag für Bodenverkehrsdienstleister bei der Fraport AG. So soll Planungssicherheit für Mitarbeiter und Unternehmen erreicht werden.

Das Angebot ist bereits ausgerichtet auf einen geplanten, bundesweiten allgemeinverbindlichen Branchentarifvertrag für die

Bodenverkehrsdienstleister, an dem Arbeitgeber und Gewerkschaft seit längerem arbeiten und den die WISAG unterstützt.

„Wir haben ver.di ein äußerst angemessenes Angebot unterbreitet“, sagte Michael Richter, Verhandlungsführer der WISAG. „Wir gehen mit unserem Angebot an die Grenze des Machbaren. Wir liegen bereits heute deutlich über dem Gehaltsniveau bei der Fraport-Tochter FraGround.“

Er fügte hinzu: „Mit dem Angebot gleichen wir die Arbeitsbedingungen in Frankfurt an und gewährleisten faire Löhne und Wettbewerbsbedingungen – im Vorgriff auf einen allgemeinverbindlichen Branchentarifvertrag für die Bodenverkehrsdienstleister, den wir unterstützen.“

Die Tarifverhandlungen zwischen WISAG und ver.di für einen Haustarifvertrag für die Beschäftigten von Passage und Bodenverkehrsdienstleistungen laufen seit Mitte Dezember.

**Über die WISAG Aviation Service Holding – Spezialist für Flughafendienstleistungen:**

*Die WISAG Aviation Service Holding GmbH ist der größte private Full-Service-Partner für Flughafendienstleistungen in Deutschland mit Hauptsitz in Frankfurt. Das Portfolio umfasst Airport Service, Ground Service, Passage Service, Cargo Service und Airport Personal Service. Für führende Luftfahrtgesellschaften und Flughäfen betreut das Unternehmen jährlich bei rund 111 Tsd. Starts 15 Mio. Passagiere und fertigt 89 Tsd. Tonnen Fracht ab. Die WISAG Aviation Service Holding steht insbesondere für Flexibilität, hohe technische Kompetenz und ständige Innovationsführerschaft. Die gesamte WISAG Gruppe ist mit knapp 50.000 Mitarbeitern an mehr als 250 Standorten im In- und Ausland aktiv.*

**Weitere Informationen:**

WISAG Aviation Service Holding GmbH  
Verena Wasner  
Pressesprecherin  
Herriotstraße 3, D-60528 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 69 505044-726  
E-Mail: verena.wasner@wisag.de  
Website: www.wisag.de